

Informationen zum Datenschutz gemäß DSGVO

1. Von uns verarbeitete Daten und deren Herkunft. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten, die wir von Ihnen erhalten haben. Dazu gehören insbesondere Namen, Kontaktdaten und Geburtsdaten, sowie solche Daten, die Sie uns später mitteilen, wie z. B. Daten über den Ausbildungsengang und die erbrachten Leistungen der Person, die wir fachlich unterstützen. Weiter speichern wir die Korrespondenz mit Ihnen im Rahmen unserer steuerlichen Verpflichtungen gemäß AO. Daneben verarbeiten wir auch Daten, die wir aus anderen Quellen zulässigerweise erhalten haben, z. B. Bonitätsdaten von Auskunfteien, Daten von Postbeförderungsunternehmen, von Einwohnermeldeämtern oder anderen Behörden.

2. Rechtsgrundlagen und Zweck der Verarbeitung. Wir verarbeiten Ihre Daten nur dann, wenn Sie uns Ihre Einwilligung dazu erteilt haben oder die Verarbeitung gesetzlich erlaubt ist.

a.) Zweck der Verarbeitung ist zunächst die Vertragsanbahnung und -abwicklung einschließlich eventueller Zusatzleistungen (Art. 6 Abs. 1b DSGVO).

b.) Weiterhin verarbeiten wir Ihre Daten – sofern Ihre schutzwürdigen Interessen nicht überwiegen – auch aufgrund unseres berechtigten Interesses oder des berechtigten Interesses eines Dritten (Art. 6 Abs. 1f DSGVO). Dazu gehören ggf. Bonitätsprüfungen und die direkte Kontaktaufnahme, sofern Sie uns dies gestattet haben oder dies gesetzlich erlaubt ist. Ebenfalls verarbeiten wir Ihre Daten zu Zwecken der internen Qualitätssicherung, der Gestaltung individueller Angebote für Sie, der Weiterentwicklung unserer Dienste, der Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, Verhinderung und Aufklärung von Straftaten, Maßnahmen zur Geschäftssteuerung, Betrugsprävention und der Steuerung unserer geschäftlichen Risiken. Wenn es im Einzelfall möglich und sinnvoll ist, verarbeiten wir Ihre Daten zu den vorgenannten Zwecken in anonymisierter Form.

c.) Weiterhin verarbeiten wir Ihre Daten zur Erfüllung unserer rechtlichen Verpflichtungen, wie z. B. den Steuergesetzen oder behördlichen Anzeige- und Meldepflichten (Art. 6 Abs. 1c DSGVO).

d.) Weiterhin verarbeiten wir Ihre Daten, wenn und soweit Sie in eine Datenverarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1a DSGVO eingewilligt haben. Die Zwecke der Datenverarbeitung ergeben sich aus der jeweiligen Einwilligung.

3. Empfänger Ihrer Daten. Unsere Mitarbeiter erhalten Zugriff auf Ihre Daten nur wenn und insoweit sie diese zur Erfüllung der genannten Zwecke benötigen. An Dritte übermitteln wir Ihre Daten nur, wenn und soweit dies für die vorgenannten Zwecke erforderlich und gesetzlich erlaubt ist oder Sie zuvor eingewilligt haben. Zur Erfüllung unserer Verpflichtungen bedienen wir uns der Hilfe von Dienstleistern. Folgende Empfängerkategorien können Daten erhalten: IT-Dienstleister, Marketingdienstleister, Logistik- und Postdienstleister, Druckdienstleister, Beratung und Consulting, Auskunfteien, Inkassodienstleister, Rechtsanwälte, Kreditinstitute und Anbieter von Zahlungsdienstleistungen, Behörden, Akten- und Datenträgerentsorgung, Dienstleister zur Beantragung von Fördermitteln, Versicherungen, Gesetzliche Betreuer und Personen, für die eine Vollmacht besteht.

4. Empfänger in Drittstaaten. Wir übermitteln Ihre Daten auch an Dienstleister und Erfüllungsgehilfen, die sich in Drittstaaten befinden und dort eine Datenverarbeitung vornehmen. Die Einhaltung eines angemessenen Datenschutzniveaus ist in allen Fällen sichergestellt. Sämtliche unserer Dienstleister in Drittstaaten verarbeiten die Daten entsprechend unseren Weisungen und sind vertraglich entsprechend gebunden. Im Einzelnen übermitteln wir Ihre Daten an folgende Drittländer: IT-Dienstleister in den USA. Das adäquate Datenschutzniveau ist sichergestellt über Angemessenheitsbeschluss der Kommission (Privacy Shield), abrufbar unter: <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX%3A32016D1250> und/oder abgeschlossene Standardvertragsklauseln (Muster abrufbar unter: <http://eur-lex.europa.eu/LexUriServ/LexUriServ.do?uri=OJ:L:2010:039:0005:0018:DE:PDF>). Für Datenübermittlungen im Wege von Administrationszugriffen ist auch ein Zugriff aus einem anderen Staat möglich, da oftmals die Betriebsfähigkeit der Systeme nach dem Follow-the-Sun Prinzip sichergestellt wird. Ihre Daten werden jedoch nicht in weiteren Ländern gespeichert. Ein Datenzugriff erfolgt in diesen Fällen ebenfalls nur, wenn entweder für das jeweilige Land ein Angemessenheitsbeschluss der Kommission existiert, wir mit den Dienstleistern die von der EU-Kommission für diese Fälle vorgesehenen Standardvertragsklauseln vereinbart haben oder das jeweilige Unternehmen eigene intern verbindliche Datenschutzvorschriften aufgestellt hat, welche von den Datenschutzaufsichtsbehörden anerkannt worden sind.

5. Dauer der Speicherung. Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die zuvor genannten Zwecke und/oder für gesetzliche Aufbewahrungspflichten erforderlich ist und bis alle gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind. Hat sich der Zweck erfüllt, auf Grund dessen die Daten erhoben wurden, so werden die Daten regelmäßig gelöscht, es sei denn, ihre befristete Weiterverarbeitung ist erforderlich. Das bedeutet, dass wir – sofern keine Aufbewahrungspflichten bestehen – Ihre Daten in der Regel noch für einen Zeitraum von drei vollen Kalenderjahren nach Beendigung unseres Vertragsverhältnisses speichern, es sei denn, Sie haben uns eine Einwilligung erteilt, die eine längere Speicherung rechtfertigt. Gesetzliche Aufbewahrungspflichten ergeben sich z. B. aus den Steuergesetzen. In bestimmten Fällen können auch Verjährungsfristen von bis zu 30 Jahren bestehen, die es erforderlich machen, Ihre Daten zur Erhaltung von Beweismitteln aufzubewahren.

6. Ihre Rechte bezüglich Ihrer Daten. In Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten stehen Ihnen folgende Rechte zu: Nach Art. 15 DSGVO haben Sie das Recht auf Auskunft der über Ihre Person verarbeiteten personenbezogenen Daten, vorbehaltlich der Einschränkungen des § 34 BDSG. Nach Art. 16 DSGVO haben Sie das Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten. Nach Art. 17 DSGVO haben Sie das Recht auf Löschung personenbezogener Daten, vorbehaltlich der Einschränkungen des § 35 BDSG. Nach Art. 18 DSGVO haben Sie das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung. Nach Art. 20 DSGVO haben Sie das Recht auf Datenübertragbarkeit.

7. Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO. Sofern wir Ihre Daten aufgrund berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1f DSGVO) oder zur Wahrnehmung einer öffentlichen Aufgabe (Art. 6 Abs. 1e DSGVO) verarbeiten und wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe gegen diese Verarbeitung ergeben, haben Sie gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO das Recht auf Widerspruch gegen diese Verarbeitung. Ein Recht auf Widerspruch steht Ihnen im Übrigen gemäß Art. 21 Abs. 2 DSGVO gegen jede Art der Verarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung zu. Ihren Widerspruch können Sie jederzeit formfrei an uns richten.

8. Widerruf einer erteilten Einwilligung. Sofern wir Ihre Daten auf Basis einer von Ihnen erteilten Einwilligung verarbeiten, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Ihre Daten werden dann nicht mehr zu den von der Einwilligung umfassten Zwecken verarbeitet. Ihren Widerruf können Sie jederzeit formfrei an uns richten.

9. Beschwerderecht bei Aufsichtsbehörden. Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen geltendes Recht verstößt, können Sie sich gemäß Art. 77 DSGVO jederzeit mit einer Beschwerde an eine Datenschutzaufsichtsbehörde wenden. Dies gilt unbeschadet anderweitiger verwaltungsrechtlicher oder gerichtlicher Rechtsbehelfe.

10. Bereitstellung der Daten. Sie müssen uns nur diejenigen personenbezogenen Daten zur Verfügung stellen, welche wir für den Abschluss, die Durchführung und die Beendigung unserer Geschäftsbeziehung benötigen oder die wir aufgrund gesetzlicher Regelungen erheben müssen. Wenn Sie uns diese Daten nicht bereitstellen, müssen wir den Vertragsschluss ablehnen bzw. einen laufenden Vertrag beenden.

11. Automatisierte Entscheidungsfindung, Profiling. Unsere Entscheidungsprozesse über die Aufnahme von Vertragsbeziehungen erfolgen zur Zeit ausschließlich manuell. Entscheidungen über die Vergabe von Terminen können automatisch erfolgen aufgrund der aktuellen Auslastungssituation und / oder der Freigabe von Terminen durch andere Kunden.

12. Änderungen an den Datenschutzinformationen. Da unsere Datenverarbeitung Änderungen unterliegt, werden wir auch unsere Datenschutzinformationen von Zeit zu Zeit anpassen. Sollten sich Änderungen der Verarbeitungszwecke ergeben, werden wir Sie direkt darüber informieren. Gerne können Sie jederzeit ein gedrucktes Exemplar der jeweils aktuellen Informationen erhalten.